

Freundschaftsturnier der Spitzenklasse

Behinderten-Sportgemeinschaft spielt gegen bekannte Vereine. Faire Spiele und eine enge Bindung der teilnehmenden Sportler.

Alsdorf. Dass auch die Behinderten-Sportler ihren Mann stehen, stellten sie jetzt mit Nachdruck unter Beweis, denn die Fußballtennis-Abteilung der Behinderten-Sportgemeinschaft Alsdorf 1959 hatte als Ausrichter eines überregionalen Freundschaftsturniers im Fußballtennis in die Halle der Gesamtschule Am Klött eingeladen.

Schirmherr der Veranstaltung war Bürgermeister Alfred Sonders, der das Turnier eröffnete und besonders die Gastmannschaften, die teils von weit her angereist waren, willkommen hieß. Bei dieser Gelegenheit lobte er die sportlichen Aktivitäten der Teilnehmer.

Das Team der gastgebenden Mannschaft um Spieltrainer Frank Falk, das in den vergangenen Jahren einen kompetenten Aufstieg vollzogen hat – bis hin zur NRW-Vizemeisterschaft und dadurch für die Deutsche Meisterschaft qualifiziert – erreichte den 4. Platz und verpasste somit nur knapp die Bronzemedaille.

Siege für Heimmannschaft

Die Alsdorfer Mannschaft zeigte sich auch beim eigenen Turnier von seiner besten Seite. In allen fünf Spielen der Leistungsklasse A als Sieger hervor und besiegte die Gegner aus Oberhausen-Sterkrade (21:11), den vielfachen NRW-Meister aus Rheydt (14:12), die BSG Krefeld (20:7), den Rheinland-Pfalz Meister aus Idar-Oberstein in einem hochklassigen Spiel (18:15), ehe sie im letzten Spiel wiederum



Groß war die Zahl der teilnehmenden Mannschaften am überregionalen Fußballtennisturnier der BSG Alsdorf mit der gastgebenden Siegermannschaft in blauen Trikots rechts im Bild.

die VSG Oer-Erkenschwick mit 21:12 besiegten.

Eine makellose Bilanz von 10:0 Punkten bedeutete in der Endabrechnung den unangefochtenen Platz eins. Platz zwei belegt das Team der BSG Rheydt, die das Team aus Idar-Oberstein (Nahbol-lenbach) in einem Entscheidungsspiel – beide hatten nach der Gruppenphase 9:3 Punkte – knapp besiegte und auf Platz drei verwies.

Vierter wurde Oer-Erkenschwick mit 4-6 Punkten, gefolgt von Oberhausen-Sterkrade mit 2:8 Punkten auf Platz fünf und Krefeld mit 0:10 Punkten auf Platz sechs.

In einem B-Turnier siegte die Mannschaft aus Hürth, gefolgt von Kohlscheid, die 2. Mannschaft der BSG Alsdorf, die sich leicht verbessert zeigte, ist auf Platz drei und auf Platz vier die Mannschaft aus Velbert.

Insgesamt zeigte sich auch die BSG Alsdorf von ihrer besten Seite. Die Zuschauer waren begeistert vom Können der Mannschaften und der wiederum tolle Erfolg des eigenen Teams wurde bei einem gemeinsamen Abendessen mit anschließender Siegerehrung gebührend gefeiert. Hierbei zeigte sich, dass zwischen den Behinderten-Sportlern eine enge freundschaftliche Verbindung besteht.

(rp)

Foto: Marietta Schmitz